



Sportarten vorgestellt: Floorball

Teamgeist steht im Vordergrund

Kurzvorstellung der Sportart

Bei den Special Olympics Inzell 2015 treten vier Mannschaften gegen einander an. Floorball ist der einzige Mannschaftssport bei den Nationalen Winterspielen. Dieser Sport ist temporeich, attraktiv, verletzungsarm, mit einfachen und verständlichen Regeln versehen.

Ein Athlet stellt sich vor

Bei den Special Olympics Inzell 2015 will Sebastian Kröger zusammen mit seiner Mannschaft für die Norderstedter Werkstätten beim Floorball viele Tore schießen. Der Sport ist ein fester Bestandteil im Leben des 24 Jährigen. Fast täglich trainiert er Leichtathletik und Floorball. Bei den Nationalen Sommerspielen in Karlsruhe 2008 nahm er zum ersten Mal an einem Wettbewerb von Special Olympics Deutschland teil.

Als Floorballspieler ist Sebastian Kröger ein geborener Teamspieler. Eine Eigenschaft, die ihn auch für das Ehrenamt als Athletensprecher vom Landesverband Special Olympics Schleswig Holstein auszeichnet. Seit August 2013 ist er als Athletensprecher aktiv und nimmt seine Aufgabe sehr ernst: „Mein Ziel ist, dass Menschen mit und ohne Behinderung zusammen Sport treiben. Dazu muss der Sport für Menschen mit Behinderung populärer werden“

Erklärung des Regelwerks

Floorball (alte Bezeichnung: Unihockey) ist ein Team- und Hallensport. Gespielt wird mit Stöcken aus Kunststoff, welche am unteren Ende eine Schaufel aus Plastik haben. Ziel des Spiels: einen 23 Gramm schweren Plastikhohlball mit dem Stock und im Zusammenspiel mit seinen Mitspielern in das gegnerische Tor zu befördern. Floorball wird gern als eine „Mischung aus Eis- und Feldhockey gepaart mit den Fairness-Regeln des Basketballs“ vorgestellt. Die Verwandtschaft ist nicht zu verkennen.

Auf einem Feld in den Maßen von ca. 24 x 14 m spielen 2 Mannschaften. Eine Mannschaft besteht aus bis zu 8 Athleten, wobei immer 3 Spieler und ein Torwart auf dem Spielfeld sind. Es kann jederzeit eingewechselt werden. Der Ball darf nur mit dem Stock geschlagen, nicht mit dem Körper oder Fuß gespielt werden.

Wettbewerbe in Inzell

Austragungsort: Sporthalle im Ludwig-Schwabl-Sportpark

Austragungszeiten: Dienstag, 03. März 2015: 09.00 – 11.00 Uhr Klassifizierungswettbewerbe,
11.00 – 12.30 Uhr Finalwettbewerbe

Mittwoch, 04. März 2015: 09.00 – 16.00 Uhr Finalwettbewerbe

Donnerstag, 05. März 2015: 09.00 – 12.00 Uhr Schnuppertraining

Ansprechpartner

Christian Schirmmacher, Nationaler Koordinator Floorball bei SOD

Kontakt über die SOD-Pressestelle

Service für alle Sportarten im Pressezentrum und im Pressebereich unter

<http://www.specialolympics.de/medien> - Pressebereich Special Olympics Inzell 2015

Premium Partner



Top Förderer



Sponsor



Ausrichtergemeinde

